

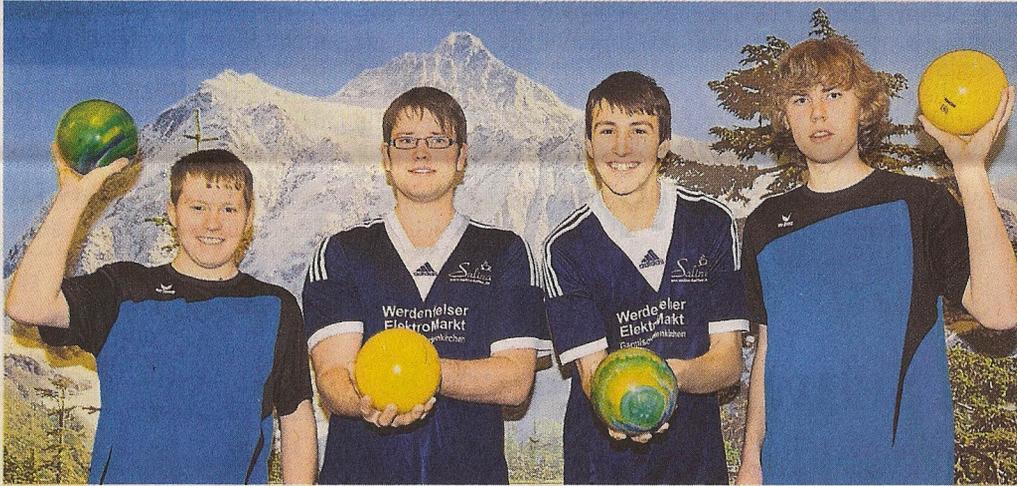
Gut Holz Eberfing dominiert beim Nachwuchs

Spieler des SKC gewinnen vier von fünf Kreismeistertitel bei der Jugend – Pitters/Kral aus Penzberg holen oberbayerisches Tandem-Gold

Landkreis – Der Nachwuchs kürte seine Kreismeister, die Erwachsenen kegelten um die oberbayerischen Titel im Tandem-Wettbewerb: Die Kegler aus dem Landkreis waren in diversen Wettbewerben gefordert – und bewiesen bisweilen sehr gute Form. Beim Nachwuchs war SKC Gut Holz Eberfing der dominierende Verein. Im Folgenden ein Überblick.

■ **U-18:** Der Endlauf, bei dem es nicht nur um die Kreismeistertitel, sondern auch um die Tickets für die oberbayerischen Titelkämpfe ging, wurde in Weilheim ausgetragen. Auf den dortigen Bahnen sind Top-Ergebnisse möglich, und die lieferte der Nachwuchs. Gespielt wurde über 4 x 30 Wurf. Als „Kreismeister“ darf sich künftig Fabian Lange bezeichnen. Der Youngster von Gut Holz Eberfing kam im Endlauf auf 539 Holz und verteidigte damit locker seine Führung aus dem Vorlauf. Das beste Tagesergebnis erzielte Michael Fried (Blau-Weiß Peiting) mit 563 Holz, der sich so in der Gesamtwertung von Rang fünf auf zwei vorschob. Bei den U-18-Frauen gewann Gretel Pannike (SKV Penzberg) die Kreismeisterschaft. Ihr reichten die 474 Holz im Endlauf zu einem souveränen Gesamterfolg.

■ **U-14/U-10:** Auch beim

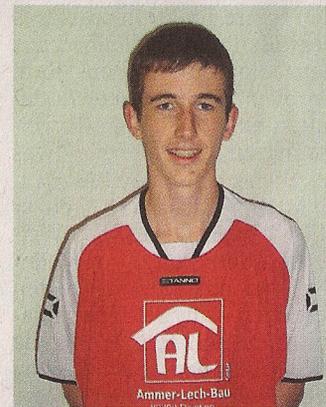


Bei der U-18 zeigten (Bild oben, v.l.) Tobias Walters (Burggen), Michael Fried (Peiting), Thomas Ludwig (Peiting) und Michael Drexel (Burggen) gute Leistungen. Das Foto der vier wurde freilich nicht im Gebirge, sondern in Weilheim aufgenommen. Top drauf waren auch die Eberfinger. Links unten die U-14 mit (v.l.) Regina Resch, Vincent Neu und Ramona Resch, daneben Fabian Lange (U-18, Bild Mitte) und Alexander Zahler (U-10). FOTOS: FKN (3)/GRONAU



jüngeren Nachwuchs räumte der SKC Gut Holz Eberfing die Titel ab. Die Sieger wurden nicht in Vor- und Endlauf, sondern an insgesamt vier Spieltagen (ein Streicherergebnis) ermittelt. Bei den U-14-Mädchen gab es sogar

einen Eberfinger Doppelerfolg. Es gewann Ramona Resch (1376 Holz gesamt) vor ihrer Schwester Regina (1302). Beim vierten Spieltag in Schongau glänzte Ramona Resch mit 469 Holz, Regina Resch kam auf ebenfalls gute



432 Punkte. Spannend geriet der Kampf um Platz drei: Dort setzte sich Lucy Emonts (FC Seeshaupt) knapp gegen Anna-Lena Sach (Huglfing) durch.

Bei der männlichen U-14 gelang Vincent Neu ein über-



legener Gesamtsieg. Auf den Zweiten, Maximilian Götzl (SKV Penzberg), hatte er 51 Zähler Vorsprung. Das beste Ergebnis am vierten Spieltag erzielte ein Kegler des SKC Huglfing: Stefan Dopfer schaffte 437 Holz.

Die Konkurrenz in der U-10 (50 Wurf in die Vollen) entschied Alexander Zahler (Gut Holz Eberfing) klar – mit einem Vorsprung von 36 Holz auf Vanessa Paul (SKV Penzberg) – für sich. Das Top-Resultat am letzten Spieltag gelang aber einem anderen: Thomas Leis (SKC Huglfing) erzielte beachtliche 231 Holz.

■ **Tandem:** Ein Penzberger Duo war bei den oberbayerischen Bezirksmeisterschaften, die in Schongau ausgespielt wurden, das Maß der Dinge. Hans Martin Pitters und Julian Kral schafften im Wettbewerb über 4 x 50 Wurf starke 649 Holz. Damit erzielten sie die Tagesbestleistung und gewannen die Herren-Konkurrenz mit satten 71 Punkten Vorsprung. Gleichzeitig qualifizierten sich Pitters/Kral für die bayerische Meisterschaft. Bei den Frauen setzte sich die Paarung Claudia Fichtl/Helga Lachmann vom gastgebenden SKK Schwarz-Gelb Schongau mit 524 Holz durch. Im Mixed-Wettbewerb qualifizierten sich die ersten Zwei für die bayerische Meisterschaft. Die Reise nach Karlstadt dürfen Petra Kräh/Karlheinz Kölsch (Frischauf Weilheim) antreten, die auf 561 Holz kamen und damit Silber holten. Der Sieg ging an ein Duo von Wacker Burghausen. Weitere Ergebnisse: *Sport in Zahlen*. ph